

Kursbeschreibung Ergänzendes Angebot für das Schuljahr 2012/2013

Angebot	Kursbeschreibung
Bildhauerei	<p>Einmal eine eigene Skulptur erschaffen wie August Rodin oder Nicki de Saint Phalle?</p> <p>Verschiedene Materialien wie Ton, Draht, Gips, Itong und Holz stehen zur Verfügung. Du lernst den Umgang mit unterschiedlichen Werkzeugen wie Holzmeissel, Feile oder Modellierspachtel. Es ist möglich, eine Figur/Plastik aus Draht zu formen und in Ton zu modellieren oder verschiedene Materialien zu einem neuen Objekt zusammen zu fügen. Du kannst auch lernen, wie ein Gegenstand in Gips abgossen wird. Dabei sensibilisierst du deine räumliche Wahrnehmung. Beim Planen und Gestalten deiner Objekte - vom rohen Stück bis zur fertigen Form - entwickelst du auch deine Kreativität. Voraussetzungen sind eigene Ideen und Freude am dreidimensionalen Gestalten.</p>
Chor	<p>Star-Sopran? Soul-Alt? Helden-Tenor? Super-Bass?</p> <p>Alle Sängerinnen und Sänger, auch die, die es gerne noch werden möchten, sind eingeladen, das neue Wahlfreifach Chor zu besuchen. Es werden viele verschiedene Lieder aus dem Bereich der Popmusik gesungen.</p>
Digitale Fotografie	<p>Im Mittelpunkt steht das 1x1 der Aufnahmetechnik, die digitale Bildbearbeitung und Archivierung. Speichern und Überarbeiten der eigenen Bilder am Computer, z.B. rote Augen entfernen und/oder Unschärfen ausgleichen sind Teil des Kurses. Du bringst Freude und Interesse am Bild und – wichtig! eine eigene digitale Fotokamera mit. Wir erarbeiten uns erforderliche Kenntnisse zu Bildgestaltung, Bildinhalt, Farbe, Licht und Schatten. Wir denken über unseren Umgang mit Bildern nach und wollen das Visuelle, das Sehen in den Mittelpunkt rücken. Ziel ist die Fähigkeit eigene Ideen, Gedanken oder Empfindungen besser ins Bild zu setzen. Kleine Ausflüge sind ein Teil des Kurses. Eigene Fotoarbeiten sollen entstehen, denn du als Fotofan sollst dein persönliches Anliegen entdecken und den Schwerpunkt vielleicht auf Reisefotografie, Urlaubsfotos der Familie, Porträtfotos, Actionfotografie im Gelände, Landschaftsfotos, Makroaufnahmen von Blumen und Insekten, Sportfotografie legen und abbilden.</p>
Französisch + Englisch +	<p>Diese Kurse werden während 2 Jahren angeboten. Die Kurse können im 2. Jahr nur von SchülerInnen gewählt werden, die auch im ersten Jahr daran teilgenommen haben. Ausnahmen bewilligt die Schulleitung. Im Zentrum des Unterrichts stehen Wortschatzerweiterung sowie Konversation. Es handelt sich nicht um Nachhilfe-Unterricht, sondern um eine ergänzende Vorbereitung und Wissenserweiterung im Hinblick auf weiterführende Schulen und Berufslehren.</p>
GTZ - Geometrisch- Technisches Zeichnen	<p>GTZ wird als fortlaufender Kurs über 2 Jahre für alle drei Niveaus angeboten. Trotzdem kann er sowohl in der 3., wie in der 4. Klasse auch nur für ein Jahr gewählt werden. GTZ fördert in verschiedenen Teilbereichen das räumliche Vorstellungsvermögen. Wir werden uns mit ausgewählten ebenen und räumlichen Formen der Natur, Technik und Kunst auseinandersetzen und stellen diese zeichnerisch dar. Die Übersetzung von räumlichen Körpern in 3-Rissdarstellungen und umgekehrt, ist für viele Berufe eine wichtige Grundlage. Du lernst mit dem technischen Werkzeug und Material so umzugehen, dass du zu sorgfältigem Gestalten in Handskizzen und Reinzeichnungen fähig bist. In erster Linie soll deine Freude am genauen, selbständigen und kreativen Arbeiten entwickelt und gefördert werden.</p>

Hauswirtschaft	Im Hauswirtschaftsunterricht werden den SchülerInnen Grundkenntnisse der verschiedenen Zubereitungsarten vermittelt. Die Mahlzeiten werden nach speziellen Themen geplant, so z.B. Jahreszeiten, Kulturen, Brauchtum, Ernährungsformen. Die SchülerInnen werden zu selbständigem Arbeiten und Planen angeleitet. Der Einkauf, die gesunde Ernährung sowie umwelt- und zeitgerechte Haushaltsführung werden selbstverständlich miteinbezogen. Zur Erleichterung der Haushaltsführung werden Kenntnisse in verschiedenen Bereichen der praktischen Hausarbeit vermittelt. Einsicht in die Zusammenhänge zwischen Ernährung, Hygiene und Gesundheit werden angestrebt. Empfohlen für DMS, soziale Berufe (Pflege- und Erziehungsberufe), Berufe in der Nahrungsmittelbranche sowie in der Gastronomie. Der Kurs kann nachmittags von 15.30 - 18.00 Uhr stattfinden.
IKT/Informatik	Der Unterricht vermittelt den SchülerInnen einen Einblick in die Bedeutung sowie die Möglichkeiten und die Grenzen der Informationstechnologien und erarbeitet Grundfertigkeiten und Orientierungshilfen für die Arbeit an Computern. Die SchülerInnen lernen den praktischen Umgang mit der gängigsten Software. Ebenso lernen die SchülerInnen, mit der elektronischen Informationsflut umzugehen und Informationen kritisch zu bewerten. Sie können IKT als Arbeits-, Lern- und Kommunikationsmittel sinn- und wirkungsvoll nutzen.
Italienisch	Der Kurs bietet interessierten SchülerInnen die Möglichkeit, nicht nur eine Sprache zu lernen, sondern sich mit der Kultur und Tradition Italiens vergleichen zu können ohne dabei zu vergessen, dass Italienisch zu einer offiziellen Sprache der Schweiz gehört. Zusätzlich können sie Erfahrungen sammeln, die sie in unserem multikulturellen Kontext in sozialer als auch beruflicher Hinsicht anwenden können. Der Kurs dauert 2 Jahre und geht vom Einstieg bis zum fortgeschrittenen Niveau. Die Sprache wird durch authentische Zusammenhänge und durch eine vielfältige Tätigkeit erlernt, mit dem Ziel, diese in realen Situationen richtig und zielgerecht einsetzen zu können.
Modedesign	Ein individuelles Kleidungsstück herstellen fängt beim persönlichen Design an. Es werden die verschiedensten Stoffe aus einer grossen Auswahl von Materialien und Farben verarbeitet. Der Kurs richtet sich an alle, die sich für Modedesign interessieren und Freude am Herstellen eigener Kleidungsstücke und Accessoires (T-Shirts, Jacken, Kleider, Taschen etc.) haben. Für alle, die später eine kreative Laufbahn einschlagen möchten, empfiehlt sich dieser Unterricht.
OK-Stunde	Die OK – Stunde – O rganisierte K lasse / Klassenstunden - ermöglicht den Schülerinnen und Schülern, in Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen und dem Elternhaus, das Entwickeln von partnerschaftlichen Verhaltens- und Kommunikationsformen in Toleranz, Respekt und gegenseitiger Achtung. Das Mitgestalten der Klassengemeinschaft stärkt das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und das Wohlbefinden und fördert dadurch sowohl den Leistungswillen als auch die Arbeitsbereitschaft. Das Einhalten von Klassenregeln und der Schulordnung, die Identifikation mit der Schule sowie das Kennenlernen von Möglichkeiten und Angeboten der Schule unterstützen die Integration der Jugendlichen in ihre Sekundarschule.



<p>Outdoorschule – 4 Jahreszeiten Biwak</p>	<p>4 Jahreszeiten Biwak/Outdoorschule: In jeder Jahreszeit übernachtst du einmal mit der Freifachgruppe ohne Zelt im Wald, hier, in der weiteren Umgebung von Arlesheim. Dafür lernst du Tricks für eine möglichst komfortable Übernachtung und wie du mit Blachen und/oder Naturmaterial einen Biwak bauen kannst. Ebenso wirst du auch unter schwierigen Bedingungen Feuer entfachen und einmal Feuer machen ohne Streichhölzer, gemeinsam über dem offenen Feuer kochen und Brot backen. Auch zum Spurenlesen, Vogelstimmen- und Sternbilder-Erkennen wird es Gelegenheiten geben. Wie kannst du dich in unbekanntem Gelände orientieren? Am Abschlusswochenende im Sommer begibst du dich zudem alleine oder in Zweiergruppen auf einen zweitägigen Streifzug und löst selbst Aufgaben in der Natur.</p> <p>Voraussetzungen: Etwas Abenteuermut, Interesse an und Respekt für die Natur. Einen sehr guten Schlafsack und gutes Schuhwerk. Verhaltensregeln zuverlässig einhalten können!</p> <p>Ziel: Vertraut werden mit der Natur, Outdoorpraxis verbessern, gestärktes Selbstvertrauen.</p> <p>Gilt als 2 Wochenlektionen, findet aber nur an folgenden Daten statt: Herbst (1.9./20.10.2012) Freitag 18 Uhr bis Samstag 12 Uhr Winter (11./12.1.2013) Freitag 18 Uhr bis Samstag 12 Uhr Frühling (26./27.4.2013) Freitag 18 Uhr bis Samstag 12 Uhr Sommer (14.-16.6.2013) Freitag 18 Uhr bis Sonntag 15 Uhr</p> <p>Vor jedem Biwak gibt es ein zweistündiges Vorbereitungstreffen nach Terminabsprache, nach dem Sommerwochenende eine zwei- bis dreistündige Nachbereitung.</p> <p>Kosten: 80.- CHF für Verpflegung und Transport</p>
<p>Pantomime/Theater</p>	<p>Wir entdecken unsere eigene Körpersprache, stellen unsichtbare Gegenstände dar, gebrauchen unsere Mimik und Gestik. Wir spielen und erleben in der Gruppe eigene Geschichten, lernen neue Welten kennen. Unsere Sinne und Beweglichkeit werden gefördert. Oft gelingt es uns, eine Aufführung zu erarbeiten. Geschminkte Gesichter, Theaterluft, ein Hauch Dimitri und Bretter, die die Welt bedeuten.; Körpersprache ist kein Ersatz der Worte durch Gesten, sie ist die Art, das Unsichtbare sichtbar zu machen.</p>
<p>Robotik mit LEGO Mindstorms</p>	<p>Hast du auch schon mal daran gedacht, selber einen Roboter zu bauen und ihn auch zu programmieren? Dann bist du hier genau richtig. In diesem Kurs lernst du, aus Legoteilen einen Roboter zu konstruieren und ihm verschiedene Fertigkeiten beizubringen. In Gruppen werden wir ein Robotik-Projekt erarbeiten (planen, bauen, programmieren, verbessern) und am Ende des Kurses das Gelernte in einem Wettkampf demonstrieren. Falls du Interesse hast, so schau doch mal auf www.znuk.info nach.</p> <p>Es wird je ein Kurs für AnfängerInnen und für Fortgeschrittene angeboten.</p>

<p>SoS Schüler organisieren Schulhilfe SchülerInnen-Coach</p>	<p>SoS bietet eine besondere Art der Hausaufgabenhilfe. Dabei übernehmen die „Lerncoaches“ (Schüler und Schülerinnen der 2. bis 4. Klassen an der Sekundarschule Arlesheim) die Funktion der Lehrpersonen. Neue Lerncoaches werden einmal pro Jahr von Lehrpersonen ausgebildet.</p>
<p>Staats- und Wirtschaftskunde</p>	<p>Wirtschaft und Politik prägen unseren Alltag! – Es ist mir ein Anliegen, den SchülerInnen deren Einfluss und wichtigste Zusammenhänge aufzuzeigen und bewusst zu machen. Im ersten Jahr wird vor allem ein Basiswissen im Bereich der Staatskunde erarbeitet. Nach ca. 3 Quartalen wechseln wir oft schon in die Volkswirtschaftslehre. Bald wird so den SchülerInnen ermöglicht, grundlegende wirtschaftliche Zusammenhänge und Gesetzmässigkeiten zu erkennen und zu verstehen. In der 4. Klasse werden sodann etwas komplexere Sachverhalte und wirtschaftliche Regeln und Modelle studiert und diskutiert und das Gelernte in vermehrtem Masse auch beim Lesen und Verstehen von aktuellen Zeitungsartikeln aus Wirtschaft und Politik angewendet. Abstimmungsinhalte werden je nach Thema und Interesse der Jugendlichen in den Unterricht auch einbezogen. Dadurch wird ihnen in zunehmendem Masse bewusst, wie das Gelernte auch ihren Alltag prägt und zur Meinungsbildung beitragen kann.</p> <p>Aufbau: - Staatskunde/Politik/volkswirtschaftliche Grundlagen/ Aktuelles → Grundlagen in der 3. Klasse, Weiterführung in der 4. Klasse → Ein Einstieg in der 3. Klasse ist deshalb zu begrüssen, in der 4. Klasse für motivierte SchülerInnen nach Rücksprache mit LP und SL aber auch noch möglich.</p>
<p>Tennis</p>	<p>Tennis ist heute, auch dank Roger Federer, in der Schweiz so beliebt wie nie zuvor. Ob Technik, Taktik, Kondition oder einfach Spass am Spiel. All das werden wir in unserem gemeinsamen Jahr anschauen und behandeln. Auf zwei Sandplätzen der Anlage des Tennisclubs Arlesheim (Sportanlage Hagenbuche) werden wir diesen aufregenden und spannenden Sport zusammen entdecken und erlernen. Ich freue mich auf euch und bin sicher, dass wir einiges lernen aber auch viel Spass haben werden.</p>